

Geschäftsverteilung 2024 des Oberlandesgerichts München

5. N a c h t r a g

zur Geschäftsverteilung des Oberlandesgerichts München für das Jahr 2024

I.

Anlass zur Änderung der Geschäftsverteilung:

1. Beendigung der Abordnung des Richters am Landgericht München II **Dr. Edelmann** (31. Zivilsenat) an das Oberlandesgericht mit Ablauf des 30. April 2024.
2. Ableben des Richters am Oberlandesgericht **Grimm** (4. Strafsenat) am 11. Mai 2024.
3. Beendigung der Abordnung des Richters am Landgericht München I **Dr. Walz** (6. Zivilsenat) an das Oberlandesgericht mit Ablauf des 14. Mai 2024.
4. Eintritt des Vorsitzenden Richters am Oberlandesgericht **Dr. Beyerle** (26. Zivilsenat: Familiensenat) in den Ruhestand mit Ablauf des Monats Mai 2024.
5. Ende der Abordnung der Richterin am Amtsgericht München **Dr. Rapp-Gazić** (3/4; 16. Zivilsenat: Familiensenat) an das Oberlandesgericht mit Ablauf des 31. Mai 2024.
6. Befristete Aufhebung der Dienstermäßigung der Richterin am Oberlandesgericht **Dr. Ferschl** (1/2; 26. Zivilsenat: Familiensenat) mit Wirkung vom 1. Juni 2024 bis einschließlich 14. Dezember 2024.

7. Abordnung der Richterin am Oberlandesgericht **Trüstedt** (1/2; 3. und 7. Zivilsenat) an das Bayerische Staatsministerium der Justiz mit Wirkung vom 1. Juni 2024.
8. Teilabordnung der Richterin am Amtsgericht Fürstfeldbruck **Zimmermann** (1/2) an das Oberlandesgericht mit Wirkung vom 15. Juni 2024.
9. Beendigung der Abordnung der Richterin am Oberlandesgericht **Mehner** als hauptamtliche Leiterin von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare an das Landgericht München I mit Ablauf des 14. Juni 2024.
10. Abordnung der Richterin am Amtsgericht München **Sander** an das Oberlandesgericht mit Wirkung vom 17. Juni 2024.
11. Eintritt des Vorsitzenden Richters am Oberlandesgericht **Zimmerer** (28. Zivilsenat und Senat für Notarsachen) in den Ruhestand mit Ablauf des Monats Juni 2024.
12. Beendigung der Abordnung der Richterin am Oberlandesgericht **Siebert** an das Bundesministerium der Justiz mit Ablauf des 30. Juni 2024.
13. Ernennung der Richterin am Oberlandesgericht **Dr. Hannamann** (29. Zivilsenat, Kartellsenat und Senat für Patentanwaltssachen) zur Richterin am Bundesgerichtshof mit Wirkung vom 1. Juli 2024.
14. Abordnung des Richters am Amtsgericht Rosenheim **Eitzinger** an das Oberlandesgericht mit Wirkung vom 1. Juli 2024.
15. Eintritt des Richters am Oberlandesgericht **Thumser** (24. Zivilsenat und Güterichter) in die Freistellungsphase der Altersteilzeit mit Wirkung vom 13. Juli 2024.
16. Eintritt des Richters am Oberlandesgericht **Bayer** (14. Zivilsenat) in die Freistellungsphase der Altersteilzeit mit Wirkung vom 7. August 2024.
17. Belastung des 13. Zivilsenats.

18. Belastung des 24. Zivilsenats.

II.

Änderung der Geschäftsverteilung:

Zum 1. Juni 2024:

1. RichterIn am Oberlandesgericht **Dr. Römer** (2. Zivilsenat: Familiensenat) wird dem 4. Strafsenat zugewiesen und zur regelmäßigen Vertreterin der Vorsitzenden des 4. Strafsenats bestellt.
Darüber hinaus wird sie zur Ergänzungsrichterin gemäß Nr. III.C.1 der Allgemeinen Bestimmungen bestellt. Dem 2. Zivilsenat: Familiensenat bleibt sie für die Verfahren 2 UF 158/24 e, 2 UF 160/24 e, 2 UF 773/23 e und 2 UF 1079/23 e bis zu deren Abschluss zugewiesen.
Im Übrigen scheidet sie aus dem 2. Zivilsenat: Familiensenat aus.
2. Richter am Oberlandesgericht **Sattelberger** (2. Zivilsenat: Familiensenat) wird zum regelmäßigen Vertreter des Vorsitzenden des 2. Zivilsenats: Familiensenat bestellt.
3. RichterIn am Oberlandesgericht **Dr. Ferschl** (26. Zivilsenat: Familiensenat) bleibt dem 26. Zivilsenat: Familiensenat zugewiesen.
4. Richter am Oberlandesgericht **Dr. Schindler** (3. Zivilsenat) wird zum regelmäßigen Vertreter des Vorsitzenden des 3. Zivilsenats bestellt.
5. Der 3. Zivilsenat nimmt mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 3 am allgemeinen Turnus gemäß Nr. II.D der Allgemeinen Bestimmungen bis einschließlich 30. Juni 2024 an den Turnusdurchgängen XIII bis XIV nicht teil.
6. Der 6. Zivilsenat nimmt mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 10 am allgemeinen Turnus gemäß Nr. II.D der Allgemeinen Bestimmungen bis einschließlich 30. Juni 2024 an den Turnusdurchgängen XIII bis XVI nicht teil.
7. Der 13. Zivilsenat ist überlastet. Dies ergibt sich aus dem Schreiben der Vorsitzenden des 13. Zivilsenats vom 23. Mai 2024, welches Bestandteil dieses Beschlusses ist. Der 13. Zivilsenat nimmt mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 1 am Sonderturnus für

Kapitalanlagesachen gemäß Nr. II.F der Allgemeinen Bestimmungen bis auf weiteres an jedem 8. Turnusdurchgang nicht teil.

Darüber hinaus nimmt er mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 3 bis einschließlich 31. August 2024 nicht am allgemeinen Turnus gemäß Nr. II.D der Allgemeinen Bestimmungen teil und ab 1. September 2024 bis auf weiteres an den Turnusdurchgängen XII bis XIII nicht teil.

8. Der 31. Zivilsenat nimmt mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 4 am allgemeinen Turnus gemäß Nr. II.D der Allgemeinen Bestimmungen bis auf weiteres an den Turnusdurchgängen XI bis XIV nicht teil.

Zum 15. Juni 2024:

1. Richterin am Oberlandesgericht **Mehner** wird dem 2. Zivilsenat: Familiensenat zugewiesen.
2. Richterin am Amtsgericht **Zimmermann** (1/2) wird dem 26. Zivilsenat: Familiensenat zugewiesen.

Zum 17. Juni 2024:

Richterin am Amtsgericht **Sander** wird dem 6. Zivilsenat zugewiesen.

Zum 1. Juli 2024:

1. Richterin am Oberlandesgericht **Freifrau von Waldenfels** (1/2; 2. Strafsenat und 7. Strafsenat) wird dem 3. Zivilsenat zugewiesen. Aus dem 2. Strafsenat und dem 7. Strafsenat scheidet sie aus.

2. Richter am Oberlandesgericht **Gröschel** (13. Zivilsenat) wird dem 2. und 7. Strafsenat zugewiesen. Dem 13. Zivilsenat bleibt er für die Verfahren 13 U 4756/22 und 13 U 1198/23 zugewiesen. Im Übrigen scheidet er aus dem 13. Zivilsenat aus.
3. Richterin am Oberlandesgericht **Siebert** wird dem 16. Zivilsenat: Familiensenat zugewiesen.
4. Richter am Amtsgericht **Eitzinger** wird dem 16. Zivilsenat: Familiensenat zugewiesen.
5. Richter am Oberlandesgericht **Dr. Ebner-Vittinghoff** (29. Zivilsenat und Kartellsenat) wird zum regelmäßigen Vertreter des Vorsitzenden des 29. Zivilsenats und des Kartellsenats bestellt.
6. Richter am Oberlandesgericht **Baumann** (6. Zivilsenat und Senat für Patentanwaltssachen) wird zum regelmäßigen Vertreter des Vorsitzenden des Senats für Patentanwaltssachen bestellt.
7. Der 28. Zivilsenat nimmt mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 2 am allgemeinen Turnus gemäß Nr. II.D der Allgemeinen Bestimmungen bis auf weiteres an den Turnusdurchgängen VIII bis XI nicht teil.
8. Der 29. Zivilsenat nimmt mit seiner Geschäftsaufgabe Nr. 4 am allgemeinen Turnus gemäß Nr. II.D der Allgemeinen Bestimmungen bis einschließlich 30. September 2024 an den Turnusdurchgängen XIII bis XVI nicht teil.
9. Der 24. Zivilsenat ist überlastet. Das ergibt sich aus dem Schreiben des Vorsitzenden des 24. Zivilsenats vom 3. Mai 2024, welches Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Zur Abhilfe werden zum einen die Zuweisungen der Richterin am Oberlandesgericht Hartmann und des Richters am Oberlandesgericht Dr. Höltkemeier wie folgt geändert:

Richterin am Oberlandesgericht **Hartmann** (14. Zivilsenat und bis einschließlich 31. August 2024 24. Zivilsenat) scheidet aus dem 14. Zivilsenat aus. Dem 24. Zivilsenat bleibt sie - auch über den 31. August 2024 hinaus - zugewiesen.

Richter am Oberlandesgericht **Dr. Höltkemeier** (14. Zivilsenat und 27. Zivilsenat) scheidet aus dem 27. Zivilsenat aus. Dem 14. Zivilsenat bleibt er zugewiesen.

Zum anderen ist folgende weitere Änderung der Geschäftsverteilung veranlasst:

- a) Der 37. Zivilsenat übernimmt aus der Geschäftsaufgabe Nr. 4 des 27. Zivilsenats die Neueingänge in Rechtsstreitigkeiten aus dem Landgerichtsbezirk Augsburg gegen Beklagte mit dem Anfangsbuchstaben **B** sowie mit dem Anfangsbuchstaben **S**, letztere soweit diese Dieselsachen i.S.v. Nr. II.A. 12 der Allgemeinen Bestimmungen betreffen.

Die Geschäftsaufgabe Nr. 4 des 27. Zivilsenats lautet künftig wie folgt:

„Rechtsstreitigkeiten aus dem Landgerichtsbezirk **Augsburg** gegen Beklagte mit den Anfangsbuchstaben **A, C, D, E, G, H, I, K, L, M, O, P**“

Nach der Geschäftsaufgabe Nr. 4 des 27. Zivilsenats wird folgende neue Geschäftsaufgabe Nr. 5 eingefügt:

„Rechtsstreitigkeiten aus dem Landgerichtsbezirk **Augsburg** gegen Beklagte mit dem Anfangsbuchstaben **S** mit Ausnahme der Dieselsachen i.S.v. Nr. II.A. 12 der Allgemeinen Bestimmungen“

Die bisherige Geschäftsaufgabe Nr. 5 des 27. Zivilsenats wird künftig Nr. 6.

Nach der Geschäftsaufgabe Nr. 3 des 37. Zivilsenats werden zwei neue Geschäftsaufgaben mit den Nummern 4 und 5 angefügt.

Die neue Geschäftsaufgabe Nr. 4 des 37. Zivilsenats lautet wie folgt:

„Rechtsstreitigkeiten aus dem Landgerichtsbezirk **Augsburg** gegen Beklagte mit dem Anfangsbuchstaben **B**.“

Die neue Geschäftsaufgabe Nr. 5 des 37. Zivilsenats lautet wie folgt:

„Rechtsstreitigkeiten aus dem Landgerichtsbezirk **Augsburg** gegen Beklagte mit dem Anfangsbuchstaben **S**, soweit diese Dieselsachen i.S.v. Ziffer II.A. 12 der Allgemeinen Bestimmungen betreffen.

b) ...

c) Der 30. Zivilsenat zugleich Familiensenat übernimmt aus der Geschäftsaufgabe Nr. 1 des 24. Zivilsenats die Neueingänge in Rechtsstreitigkeiten aus dem Landgerichtsbezirk Augsburg gegen Beklagte mit den Anfangsbuchstaben Q, R, X, Y, Z.

Die Geschäftsaufgabe Nr. 1 des 24. Zivilsenats lautet künftig wie folgt:

„Rechtsstreitigkeiten aus dem Landgerichtsbezirk **Memmingen**“

Die Geschäftsaufgabe Nr. 3 des 30. Zivilsenats zugleich Familiensenat lautet künftig wie folgt:

„Rechtsstreitigkeiten aus dem Landgerichtsbezirk **Augsburg** gegen Beklagte mit den Anfangsbuchstaben **F, J, N, Q, R, T, U, V, W, X, Y, Z**“

d) ...

e) ...

Zum 13. Juli 2024:

Richterin am Oberlandesgericht **Hartmann** (24. Zivilsenat) wird zur regelmäßigen Vertreterin des Vorsitzenden des 24. Zivilsenats bestellt.

Zum 7. August 2024:

Richter am Oberlandesgericht **Hermann** (14. Zivilsenat) wird zum regelmäßigen Vertreter des Vorsitzenden des 14. Zivilsenats bestellt.